

„donnerstags“

AMTSBLATT DER GEMEINDE
NEUHAUSEN OB ECK



53. Jahrgang · Donnerstag, 02. September 2021

Nr. 35

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a. d. D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a. d. D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o. E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o. E., Tel. 07467/9460-0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



Impfen ohne Termin

für alle ab 12 Jahren,
ab sofort möglich im

Kreisimpfzentrum Tuttlingen
(Theodor-Heuss-Allee 1)



Montag bis Samstag
täglich von 8 bis 16 Uhr



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes ab 01.07.2021:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
Montag und Dienstag,	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeisteramt	07467 9460-0
Fax	07467 9460-25
E-Mail	info@neuhausen-ob-eck.de
Internet-Adresse	www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent: Markus Sell	0172 4420199
Ortsvorsteher Günter Binder, Schwandorf	07777 1258
Ortsvorsteherin Nicole Weikart, Worndorf	07777 315
Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Bücherei	07467 910020

Störungsnummern und wichtige Rufnummern:

Badenova (Gasversorgung) (Notdienst)	0800 2767767
Netze BW (Stromversorgung) Service-Telefon	0800 3629 900
Service-Störung	0800 3629 477
Notruf, Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizei Tuttlingen	07461 941-0
Polizei Mühlheim	07463 99610
Giftnotruf	0761 192 40
Störungsstelle - Strom	0800 3629 477
Störungsstelle - Wasser (Wassermeister Schaz)	0162 2892093
Evangelisches Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Katholisches Pfarramt Emmingen	07465 703
Katholisches Pfarramt Mühlheim	07463 354
Ev. Sozialstation Tuttlingen	07461 73321

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung Karin Seifried
E-Mail: karin.seifried1@gmx.de

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch

Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen
E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten: Mo 10 - 12 Uhr
Di 17 - 19 Uhr
Do 15 - 17 Uhr

persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen: 07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen

Einsatzleitung: 0713 8160160
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Telefonseelsorge 0800 1110111

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen 07461 966 480
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Offene Sprechstunden
Mittwoch von 13:30 – 18:00 Uhr
Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst, Feuerwehr: 112

Hausärztlicher Notfalldienst: 116117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an den Wochenenden und Feiertagen und
außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt -
Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und
Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700**
oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum

Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Mo - Fr 18-22 Uhr
Sa, So und an FT 8-22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst: 116 117

HNO Notfalldienst: 116 117

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum
Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen
Sa, So und an FT 10-20 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0180 3222555-20

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 04.09.2021

Linden-Apotheke Immendingen, Schwarzwaldstraße 50,
78194 Immendingen, Tel.: 07462/1531

Sonntag, 05.09.2021

St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessle-Str. 4,
78567 Fridingen an der Donau, Tel.: 07463/413
Stadt-Apotheke Geisingen, Hauptstraße 18, 78187 Geisingen
Tel.: 07704/1444

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landes-
apothekenkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag 04.09.2021 bis Sonntag 05.09.2021

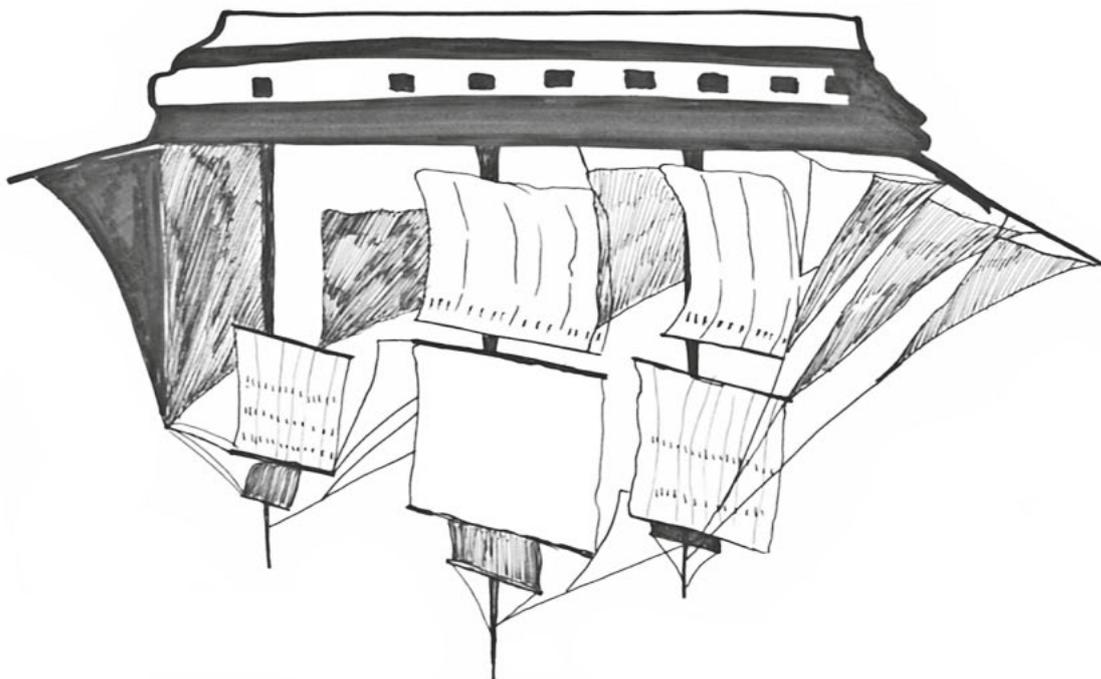
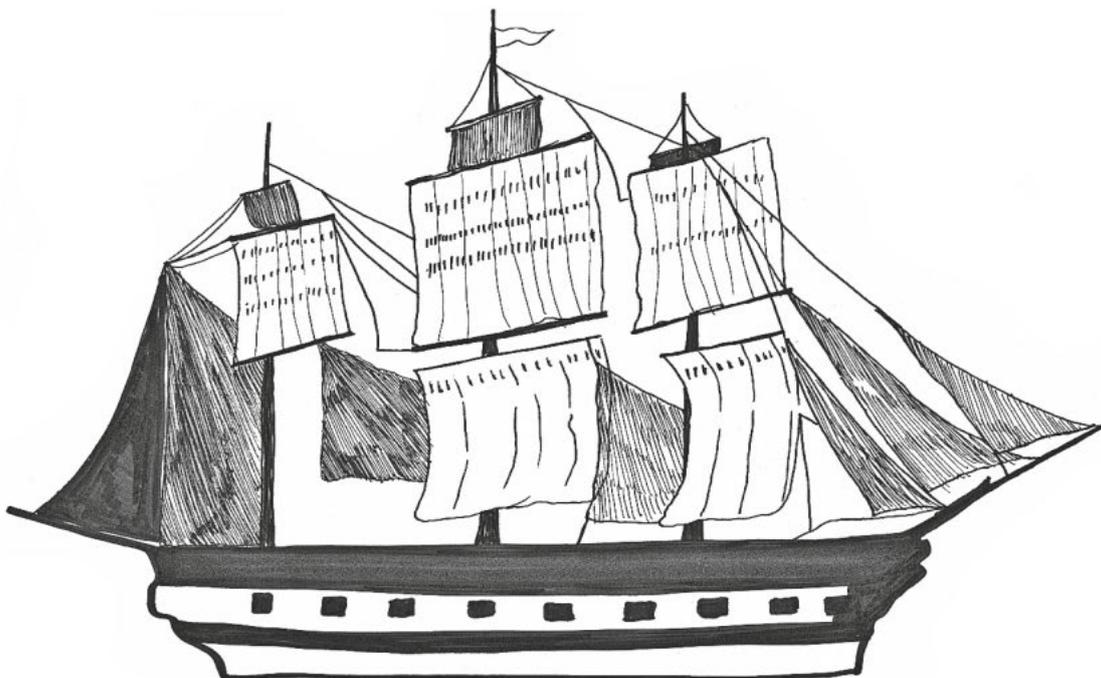
Frau Dr. Mattes, Robert-Koch-Straße 19, 78549 Spaichingen
Tel.: 07424/9607670
Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21, 88605 Meßkirch
Tel.: 07575 92040

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Montag, 06. September 2021, 12.00 Uhr**

Rätsel

Kannst Du dieses Rätsel lösen?

Hier siehst Du ein großes Schiff, das über das Meer fährt.
Doch im Spiegelbild des Bootes haben sich Fehler eingeschlichen.
Kannst Du alle drei Fehler finden?



Das Lösungswort des vergangenen Rätsels lautet: Bienen.

Gemeinde Neuhausen ob Eck



Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Photo- voltaik-Freiflächenprojekt Gemarkung Worndorf in Neuhausen ob Eck“

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen ob Eck hat am 20. April 2021

- a) aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches – BauGB – in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728)
- b) aufgrund von § 74 Abs. 1 und 7 Landesbauordnung Baden-Württemberg – LBO – vom 5. März 2010 (GBl. 358, ber. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. Juli 2019 (GBl. S. 313),
- c) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg – GemO – vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, 581, ber. 698), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098),
- den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenprojekt Gemarkung Worndorf in Neuhausen ob Eck“ sowie
- die örtlichen Bauvorschriften zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenprojekt Gemarkung Worndorf in Neuhausen ob Eck“

als Satzungen beschlossen.

Mit Bescheid vom 26. August 2021 hat das Landratsamt Tuttlingen den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB genehmigt.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Satzung ist der zeichnerische Teil des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften vom 11. März 2021 maßgebend. Er ist Bestandteil der Satzungen.

§ 2

Bestandteile der Satzung

Bebauungsplan, bestehend aus:

1. dem zeichnerischen Teil, Maßstab 1:500, in der Fassung vom 11. März 2021
2. dem Textteil mit planungsrechtlichen Festsetzungen und Hinweisen sowie den örtlichen Bauvorschriften (8 Seiten) in der Fassung vom 11. März 2021

Beigefügt ist eine gemeinsame Begründung mit Umweltbericht (§ 9 Abs. 8 BauGB) und Anlagen in der Fassung vom 11. März 2021.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Abs. 3 Nr. 2 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt.

Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden.

§ 4

Ausfertigung

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzungen und ihrer Bestandteile mit ihren Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates übereinstimmen und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind. Hiermit werden die Satzungen ausgefertigt.

§ 5

Bekanntmachung und Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Neuhausen ob Eck, den 30. August 2021

gezeichnet Marina Jung
Bürgermeisterin

Jedermann kann die Satzung bei der Verwaltung der Gemeinde Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweise

- d) Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB (Baugesetzbuch) über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensanteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.
- e) Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Satzungen und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB

beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde Neuhausen oder der Stadt Tuttlingen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

- f) Nach § 4 Abs. 4 GemO (Gemeindeordnung) für Baden-Württemberg gilt die Satzung – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist – ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- a.) die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
- b.) der Bürgermeister den Beschlüssen nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. b geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

- g) Ein Normenkontrollantrag kann von jedermann, der einen Nachteil durch diese Rechtsvorschrift erlitten hat, innerhalb eines Jahres beim Verwaltungsgerichtshof gestellt werden (§ 47 Abs. 2 Satz 1 Verwaltungsgerichtordnung).

Neuhausen ob Eck, den 30. August 2021

gez. Marina Jung
Bürgermeisterin

Zeichnerischer Teil des Bebauungsplans (vergleiche § 1)



Nachrichten aus dem Standesamt

August

wir nahmen Abschied von:
09.08.2021 Lisa Schaz geb. Baumann

wir gratulieren sehr herzlich zur:

Eheschließung

06.08.2021 Bodo Wittenberg und
Karina Wittenberg geb. Jenal

Nachtrag Juli

wir gratulieren sehr herzlich zur:

Geburt

29.07.2021 Lea Reutebuch
Eltern: Sonja und
Thorsten Reutebuch

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Genehmigung der dritten punktuellen Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Tuttlingen zur Verlagerung des Betonwerks Tuttlingen in den Steinbruch KWW in Emmingen-Liptingen

Das Regierungspräsidium Freiburg im Breisgau hat mit Bescheid vom 26.05.2021 (Az.: RPF21-2511-96/7/4) die vom Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen am 18.03.2021 festgestellte dritte Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für den Verwaltungsraum Tuttlingen gemäß § 6 Abs.1 des Baugesetzbuchs (BauGB) antragsgemäß genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird die dritte Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplans wirksam.

Der von den KWW Jurasteinwerken betriebene Steinbruch, in den das Betonwerk aus Tuttlingen verlegt werden soll, liegt in der Gemeinde Emmingen-Liptingen östlich des Ortsteils Liptingen. Die Planunterlagen für die dritte Änderung der 6. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung liegen bei der

- Stadt Tuttlingen, Rathausstraße 1, Fachbereich Planung u. Bauservice, Dachgeschoss, Zimmer D 18 und den Bürgermeisterämtern
- Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim – Weilheim;
- Seitingen-Oberflacht, Obere Hauptstraße 8, 78606 Seitingen Oberflacht;
- Wurmlingen, Obere Hauptstraße 4, 78572 Wurmlingen;
- EmmingenLiptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen und
- Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck,

während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Jedermann kann die Unterlagen einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Darüber hinaus sind die Unterlagen im Internet unter folgendem Link abrufbar:
<https://www.tuttlingen.de/de/Wirtschaft-Bauen/Bauen-Wohnen/Flaechennutzungsplanung>

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Tuttlingen oder Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachhalts geltend gemacht worden sind.

Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Ist die Änderung des Flächennutzungsplans unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen, so gilt sie gemäß § 4 Abs. 5 GemO in Verbindung mit § 4 Abs. 4 GemO ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind. Zudem gilt dies nicht, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde schriftlich geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen. Ist die Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach Bekanntmachung der Änderung des Flächennutzungsplans jedermann diese Verletzung geltend machen.

Tuttlingen, 16.08.2021

Michael Beck
Oberbürgermeister
Vorsitzender
der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen



Amtliche Mitteilungen

Bürgermeistersprechstunde

Die Bürgermeistersprechstunde wird voraussichtlich nach den Sommerferien wieder aufgenommen.

Sie können jedoch gerne jederzeit bei Wünschen und Anregungen anrufen oder einen Termin vereinbaren.
Tel.: 07467 9460-15.

Müllabfuhr

Entnehmen Sie die Abfalltermine bitte dem Abfallkalender des Landkreises, der Ihnen mit der Post zugestellt wurde. Nutzen Sie den kostenlosen Erinnerungsservice über die Müll-App und Sie werden automatisch an alle Müllabfuhrtermine erinnert. Weitere Informationen unter www.abfallwecker.de

Bei Fragen rund um die Müllabfuhr, auch für Reklamationen über nicht abgeholte oder beschädigte Müllgefäße wenden Sie sich bitte an die:

Abfallberatung Landkreis Tuttlingen

Tel.: 07461 926-3400
www.abfall-tuttlingen.de

Gebühren / Mülltonnenbestellung

Buchstabe A – Ld
Frau Schlicht, Tel. 07461 926-3439

Buchstabe Le - Z

Frau Kolb, Tel.: 07461 926-3438



Amtliche Mitteilungen Neuhausen ob Eck

Hinweise für die Beantragung von Briefwahlunterlagen

Mittlerweile müssten die Wahlbenachrichtigungen zugestellt worden sein. Wer im Wählerverzeichnis eingetragen sein müsste aber keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, kann sich mit dem Bürgerbüro in Verbindung setzen.

Wahlberechtigten, die per Briefwahl wählen wollen, wird empfohlen, die Briefwahlunterlagen möglichst **frühzeitig** anzufordern. An der Wahlbenachrichtigung angehängt befindet sich der Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheins. Diesen Antrag können Sie persönlich im Rathaus (Bürgerbüro, Zimmer E 01) abgeben bzw. in den Rathausbriefkasten einwerfen. Sie können den Antrag auch per E-Mail stellen. Bitte beachten Sie aber hierbei, dass Sie Ihre Daten freiwillig weitergeben und dass diese grundsätzlich unverschlüsselt übermittelt werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, den Antrag per Fax zu stellen. Eine telefonische Antragstellung oder eine Antragstellung per SMS ist nicht zulässig.

Bitte beachten Sie, dass sowohl die Übersendung der Briefwahlunterlagen als auch die Rücksendung des Wahlbriefes einige Zeit dauern kann, vor allem bei Versendung ins oder aus dem Ausland.

Wahlscheinanträge können nur bis zum Freitag vor der Wahl, 18:00 Uhr, oder bei nachgewiesener Erkrankung noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, entgegengenommen werden.

! Der rote Wahlbrief muss am Wahlsonntag, 26. September 2021, 18:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Neuhausen ob Eck eingegangen sein. Bei verspätetem Eingang kann die Stimmabgabe leider nicht mehr berücksichtigt werden. !

Wahlscheinbeantragung über das Internet für die Bundestagswahl am 26. September 2021

Ein Wahlschein für die Briefwahl kann auch über die Homepage der Gemeinde www.neuhausen-ob-Eck.de beantragt werden.

Diese Funktion ist noch bis zum Donnerstag, 23. September 2021, 07.00 Uhr, eingerichtet.

Für die Beantragung des Wahlscheins im Internet benötigen Sie jedoch verschiedene Daten (z.B.: Name, Geburtsdatum, Nummer des Wahlbezirks, Wählernummer oder den QR-Code), welche Sie Ihrer Wahlbenachrichtigung entnehmen können.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Frau Heike Reutebuch, Telefon 07467/9460-11.

Wir verweisen ansonsten auf die öffentliche Bekanntmachung vom 26. August 2021 über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen.

Das Bürgermeisteramt

Neuhausen ob Eck

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Stockacher Straße 2
78579 Neuhausen ob Eck
Website:
www.eckstein-kirchengemeinde.de

Der Wochenspruch aus der Bibel für die Woche des 14. Sonntags nach Trinitatis

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

Sonntag, 05.09.2021 – 14. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in der Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck (PfarrerIn Nicole Kaisner)

Für den Gottesdienst müssen die derzeit gebotenen Vorsichtsmaßnahmen und Vorgaben eingehalten werden. Besucher werden gebeten, während des gesamten Gottesdienstes als Mund-Nasen-Bedeckung eine medizinische Maske (OP-Maske, FFP2 oder KN95) zu tragen.

Außerdem weisen wir gemäß Paragraf 17 des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) darauf hin, dass die Kirchengemeinde auf Grundlage Ihrer Anmeldung zu diesem Gottesdienst Ihre Kontaktdaten festhält, um sie im Fall der Infektion eines/r Gottesdienstbesuchers/in mit Covid-19 an das zuständige Gesundheitsamt weiterzugeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet und vier Wochen nach dem Gottesdienst gelöscht.

Dienstfrei:

Vom 20.08.2021 bis 09.09.2021 ist Pfarrerin Stefanie Zerfaß nicht im Dienst. Die Vertretung übernimmt in dieser Zeit Pfarrerin Nicole Kaisner in Mühlheim an der Donau, Telefon 07463/382

Pfarramt:

PfarrerIn Stefanie Zerfaß
Telefon: 07467/789
Mail: Stefanie.Zerfass@elkw.de

Sekretariat:

Frau Juliane Sauter-Manz
Dienstag und Freitag
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385
Mail: Juliane.Sauter-Manz@elkw.de

Kirchenpflege:

Frau Beate Lang
Montag und Donnerstag
08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Telefon: 07467/385
Mail:
kirchenpflege-neuhausenoe@t-online.de

Das Gemeindebüro ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr für Sie geöffnet. Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch auf die üblichen Hygienemaßnahmen.

Kanalsanierungsmaßnahmen im Bereich „Im Langen Grund/ Metzentalstraße/Südstraße

Im Rahmen der Kanalerneuerungsmaßnahmen im Bereich „Im Langen Grund“ wird der Kreuzungsbereich Im Langen Grund/Metzentalstraße/Südstraße ab dem 6. September 2021 für mindestens zwei Wochen, also bis mindestens 18. September 2021 gesperrt. Die Umleitungsstrecken werden ausgeschildert. In der Kalenderwoche 37 (13. bis 18. September 2021) ist der Einbau einer Asphalttragschicht in der Straße „Im Langen Grund“ geplant, so dass sich nach Wiederöffnung die Verkehrssituation deutlich entspannen sollte.

Wir bitten die Anwohner, um Verständnis und die weiteren Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt, 07467 9460 28.

Das Bürgermeisteramt

Glasscherben auf dem Tartanplatz bei der Homburghalle

In der vergangenen Woche wurden mehrmals große Mengen an Scherben auf dem Tartanplatz und in dessen Umgebung aufgefunden. Diese sind durch das bewusste Zerschlagen von Glasflaschen entstanden. Durch die entstehenden Scherben entsteht eine Gefahr für spielende Kinder und Personen, die sich auf dem Tartanplatz aufhalten. Außerdem erfordert es einen erheblichen Zeitaufwand die Scherben von dem Platz zu entfernen.

Wir appellieren an die Vernunft der Verursacher, dies in Zukunft zu unterlassen. Sollte dies jedoch weiterhin vorkommen, sehen wir uns gezwungen, den Tartanplatz zu schließen.

Ordnungsamt

Beschwerden über Hundekot

In den letzten Wochen sind beim Bürgermeisteramt Beschwerden über Hundekot auf dem **Friedhof** eingegangen.

Wir weisen darauf hin, dass gemäß Friedhofsordnung **das Mitbringen von Tieren nicht erlaubt** ist; einzige Ausnahme sind lt. Friedhofsatzung Blindenhunde. Auch in anderen Bereichen, unter Anderem auf dem Weg gegenüber der Homburgstraße 27 kam es vermehrt zu Verunreinigungen durch Hundekot.

Die Polizeiverordnung schreibt vor, dass der Halter bzw. der Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Sollte dies doch einmal der Fall sein, muss der Hundekot unverzüglich beseitigt werden. Hierfür hat die Gemeinde an verschiedenen Standorten Hundetoiletten aufgestellt. Die Hundetoiletten werden regelmäßig mit Tüten aufgefüllt, gleichzeitig werden die angebrachten Behälter geleert. **Auch dort wo keine Hundetoiletten sind, müssen die Hinterlassenschaften entfernt werden. Die befüllten Hundekottüten können über den eigenen Restmüllbehälter auch entsorgt werden.**

Desweiteren ist darauf hinzuweisen, dass das freie Laufenlassen von Hunden für Fußgänger, insbesondere auch für Kinder, aber auch für Fahrzeuge (Haftung des Halters) gefährlich werden kann.

Für den **Innenbereich gilt nach der polizeilichen Umweltschutzverordnung Leinenzwang**; auf öffentlichen Straßen und Gehwegen sind Hunde an der Leine zu führen.

Aber auch im Außenbereich gibt es Einschränkungen: danach dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Wird z.B. ein Reh von einem nicht angeleiteten Hund gerissen, handelt der entsprechende Hundebesitzer ordnungswidrig gemäß § 67 Abs. 2 Nr. 10 JWMG.

Eine solche Ordnungswidrigkeit kann mit einer **Geldbuße bis zu 5.000 Euro** geahndet werden.

Ordnungsamt



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Meldung über die beabsichtigte Durchführung einer Truppenübung

Das Bürgermeisteramt weist darauf hin, dass die Bundeswehr in der Zeit vom 20.09.2021-30.09.2021 eine kreisübergreifende Truppenübung abhält.

Das Übungsgebiet erstreckt sich über die Kreisgemeinden Tuttlingen-Neuhausen ob Eck-Glashütte-Bad-Saulgau.

In diesem Zeitraum können Soldaten im Gelände unterwegs sein oder es können größere Fahrzeugkolonnen die Gemeinden passieren.

Vom 27.09.2021-30.09.2021 findet ebenfalls eine kreisübergreifende Truppenübung statt. Das Übungsgebiet erstreckt sich über die Kreisgemeinden Stockach-Holzach-Messkirch-Mengen-Ostrach-Pfullendorf. In diesem Zeitraum können ebenfalls Soldaten im Gelände unterwegs sein oder es können größere Fahrzeugkolonnen die Gemeinden passieren.

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Magdalena in Mühl- heim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Es gelten die allgemeinen Hygiene- und Schutzbestimmungen (Maskenpflicht, Abstandsregeln, eingeschränkter Gemeindegang). Das Tragen des Mundschutzes während des Singens bleibt weiterhin bestehen).

Freitag, 03.09.2021

Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena keine Eucharistiefeier

Samstag, 04.09.2021

Herz-Mariä-Samstag

10.30 Uhr Taufe des Kindes Louis Waizenegger in St. Nikolaus

Eltern: Maximilian und Sabrina Waizenegger, geb. Flad

Sonntag, 05.09.2021

23. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus

10.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Maria Magdalena

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus



>> Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten ihn, er möge ihm die Hand auflegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich! <<

Dienstag, 07.09.2021

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

Mittwoch, 08.09.2021

Mariä Geburt Fest

18.30 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

keine Eucharistiefeier

Freitag, 10.09.2021

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

keine Eucharistiefeier

Sonntag, 12.09.2021 – Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

24. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

11.30 Uhr Taufe des Kindes Mailin Josefina Dittes in St. Gallus

Eltern: Andreas und Adina Dittes, geb. Demmelhuber

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Samstag, 04.09.2021:

18.30 Uhr Fridingen

Mittwoch, 08.09.2021:

19.00 Uhr Irndorf

Donnerstag, 09.09.2021:

19.00 Uhr Renquishausen

Samstag, 11.09.2021:

18.30 Uhr Renquishausen

Sonntag, 12.09.2021:

08.30 Uhr Irndorf

10.00 Uhr Fridingen - Wortgottesdienst

10.00 Uhr Kolbingen

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Mittwoch, 01.09.2021 bis Freitag, 03.09.2021 und von Dienstag, 07.09.2021 bis Samstag, 11.09.2021:

Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430

Am Dienstag, 31.08.2021 sowie am Samstag, 04.09.2021 sind **keine** Beerdigungen möglich

Urlaub Pfarrer Joseph

Pfarrer Joseph befindet sich vom 30.08. bis 11.09.2021 im Urlaub.

Pfarrbüro geschlossen

Am Donnerstag, 09. September 2021 – nachmittags – ist das Pfarrbüro Mühlheim nicht besetzt.

In den Kirchen der Seelsorgeeinheit befinden sich Reisekoffer mit kleinen Schätzen für Kinder. Vielleicht führt ein Spaziergang an der Kirche vorbei. Wir freuen uns, wenn die Schätze entdeckt werden.

Eure Jutta Krause

Kirchenchor St. Maria Magdalena, Mühlheim/St. Michael, Neuhausen ob Eck

Nachdem wir uns vor den Ferien nach so langer Zeit mal wieder in der Krone treffen durften, möchten wir wieder den Anfang wagen, gemeinsam zu singen und zu proben.

Wir treffen uns am **Mittwoch, den 8. September 2021 um 20 Uhr** in der **Kirche St. Maria Magdalena** im Kirchenschiff und werden uns dort Corona-konform positionieren.

Bitte bringt dazu Euer eigenes Gotteslob mit, Euren schwarzen Notenordner und das rote Freiburger Chorbuch.

Neue Sängerinnen und Sänger:

Bestimmt gibt es bei manche oder manchen unter Ihnen, die diese Zeilen lesen und noch nicht bei uns im Kirchenchor mitsingen, Gedanken, sich uns anzuschließen. Es wäre ein optimaler Zeitpunkt und wir würden uns alle sehr sehr freuen. Dann also bis zum 8. September!

Firmvorbereitung 2021

Liebe Firmbewerberinnen, liebe Firmbewerber, nach den Sommerferien werden wir mit Blick auf die Entwicklung der Coronapandemie weiter Infos geben, wie die Vorbereitung konkret abläuft.

Die Einladung sowie die Anmeldung zur Firmvorbereitung wurden zusammen mit der Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung bereits versandt. Falls noch nicht geschehen, bitten wir um zeitnahe Anmeldung im Pfarrbüro!

Herr Weihbischof Thomas Maria Renz aus Rottenburg wird die Firmung am Samstag, 20. November 2021 und am Sonntag, 21. November 2021 spenden.

Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Gefirmt werden die katholischen Jugendlichen der Jahrgänge 2006, die noch nicht gefirmt sind sowie die Jahrgänge 2007, 2008 die im neuen Schuljahr in die 8. Klasse kommen.

Jugendliche, die keine Einladung erhalten haben, jedoch an der Firmvorbereitung teilnehmen und gefirmt werden möchten, mögen sich im Kath. Pfarrbüro Mühlheim, Tel. 07463/354 oder per Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de melden.

Zweidimensional – Dreidimensional – Ausstellung im Gewerbemuseum Spaichingen

Die Katholische Erwachsenenbildung lädt zusammen mit dem Gewerbemuseum Spaichingen vom **5. September bis einschließlich Allerheiligen** zu einer Ausstellung mit der Glaskünstlerin Gabi Weiss aus Wehingen und dem Bildhauer Wolfgang Kleiser aus Vöhrenbach ein.

Von Gabi Weiss sind zahlreiche Glasarbeiten, sowie Zeichnungen und Bilder zu sehen. Sie hat einige Kirchen sowie weltliche und sakrale Räume auf dem Heuberg und in der näheren und weiteren Umgebung gestaltet. Wolfgang Kleiser stellt Skulpturen und Plastiken aus und hat u.a. auch den Kreuzweg in der Spaichinger Stadtpfarrkirche gestaltet. Vernissage ist am Samstag, 4. September, um 17.00 Uhr / Besichtigung ab 16 Uhr. Öffnungszeiten sind immer

sonntags von 14 – 17 Uhr.

Am 17.10 sind die Künstler anwesend.

Gruppenführungen auf Anfrage bei Luitgard Ege Tel. 07424/4623, luitgarde@gmx.de

Fair wirtschaften - Was Politik, Wirtschaft, Verbraucher und Sparer jetzt ändern sollten

Die Katholische Erwachsenenbildung lädt in Kooperation mit der evang. Erwachsenenbildung, vhs und FairTrade-Stadt Tuttingen zu einem Vortrag mit dem Wirtschaftswissenschaftler, Buchautor und langjährigem Chefredakteur von Publik-Forum, Dr. Wolfgang Kessler ein.

Die Corona-Krise flaut ab, der Bundestag ist gewählt. Jetzt stehen wir alle vor der Entscheidung: Zurück zum Leben von früher, reisen und jetten von hier nach dort, von einem Event zum anderen und kaufen, kaufen, – kaufen. Und die Wirtschaft rast weiter wie bisher: Immer Mehr, immer schneller, immer weiter, koste es, was es wolle?

Oder können wir aus der Krise lernen? Hat nicht das Immer Mehr, immer schneller, immer weiter gerade in die Krise geführt? Hat die Krise die sozialen Risse in der Gesellschaft nicht überdeutlich gemacht? Müssen Gesundheit und Pflege auf Rendite ausgerichtet werden? Können wir eine Globalisierung weiter betreiben, die Ausbeutung und Umweltzerstörung fördert?

An diesem Abend wird deutlich gemacht, was die Politik aus dieser Krise lernen könnte, um die Wirtschaft gerechter und nachhaltiger zu machen. Und wie wir alle unser Geld fair und umweltgerecht ausgeben und sparen können.

Dienstag, 28.09.2021, 19.30 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Josef, Gutenbergstr. 4, Tuttlingen, Beitrag 6 €, Schüler und Studenten 3 €. Anmeldung: keb Tuttlingen (www.keb-tuttlingen.de oder 07461/965980-20).

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“ - September 2021

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„**Moment mal**“ - Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken

täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„**Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen**“ mit interessanten Gästen, News und frischer Musik, sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr

05.09. „Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser“ - mit Pfarrer Daniel Röthlisberger aus Fluorn-Winzeln

12.09. „Muskathlon-extremer Einsatz für mehr Gerechtigkeit“ - Helmut Nolte setzt ein Zeichen

19.09. „Fehden, Glaubenskämpfe und eine ganz besondere Madonna“ – die Autorin Cornelia Votteler zu Gast

26.09. „Endlich Sonntag“- mit der KAB Bildungs- und Rechtsreferentin Dr. Astrid Deusch aus Immendingen
Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Kath. Pfarramt, Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim/Donau
Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr, am Do. von 14.00 - 16.00 Uhr
Das Pfarrbüro Mühlheim ist am Donnerstag, 09.09.2021 – nachmittags - nicht besetzt
Tel. 07463/354,
Mail: StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de
Homepage: www.se-donau-heuerg.de

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340;
Mail: kath-kipfl@web.de
Kath. Gemeindehaus, Hausm.: Tel. 07463/1232 oder 07463/57798



Schwäbischer Albverein

Vorankündigung Generalversammlung

Am Freitag, den 17. September 2021 um 19.30 Uhr, findet unsere Generalversammlung in der Homburghalle statt. Wir bitten die Corona bedingten Hygiene- und Schutzmaßnahmen zu beachten. Neben den Berichten laut Tagesordnung stehen auch Wahlen an. Wir bitten den Termin vorzumerken und laden alle Mitglieder und Freunde ganz herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Anträge sind schriftlich bis zum 10.09.2021 beim Vorsitzenden Matthias Rios, im Morgen 2A in Neuhausen einzureichen.

Presseerklärung des Kreissenioresrates zum Impfen

In den vergangenen Tagen haben sich wieder mehr Personen mit CORONA infiziert. Bedingt durch die Delta Variante ist die Infektionsgefahr größer. Wir müssen alles daran setzen, dass die 4. Welle schnell eingedämmt wird. Das Impfen ist, neben den Hygieneregeln ein wirksames Mittel. Bedingt durch die Bürokratie zu Beginn der Impfkampagne und die widersprüchlichen Veröffentlichungen zu den Impfstoffen wurden viele Menschen verunsichert. Das Impfen schützt jeden und auch den Mitmenschen, Wer am gesellschaftlichen Leben teilnehmen will, kann sich durch Impfen die Teilnahme am öffentlichen Leben erleichtern. Vielfach ist Impfen mit einer Voraussetzung um Veranstaltungen zu besuchen. Damit die Pandemie erfolgreich bekämpft werden kann und auch Risikogruppen geschützt werden, ruft der Kreissenioresrat Tuttlingen die Bevölkerung dazu auf, sich impfen zu lassen. Alle, die mit Risikogruppen beruflich oder ehrenamtlich zu tun haben, haben eine besondere Verantwortung. Wer Fragen zum Impfen hat, sollte sich von einem Arzt beraten lassen. Bitte nehmen Sie die Aufrufe zum Impfen ernst, und lassen Sie sich nicht durch falsche Nachrichten verunsichern. Es geht um die eigene Gesundheit und die Ihrer Mitmenschen.

Ihr Kreissenioresrat

Anmerkung: Die Hauptversammlung des Kreissenioresrates findet am 14.09.2021 statt. Nähere Informationen werden noch veröffentlicht.

Heimatverein

Jahreshauptversammlung

Die im Frühjahr nicht möglich gewesene Jahreshauptversammlung wollen wir nachholen und laden hierzu alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich ein auf Samstag, den 11.09.2021 um 16.00 Uhr in den Heimatvereinsraum im alten Rathaus.

Für die Teilnahme an der Versammlung gelten nach der aktuell gültigen Corona-Verordnung die 3-G-Vorgaben (nachweislich geimpft, genesen oder getestet) sowie das Tragen einer medizinischen Maske.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens 04.09.2021 schriftlich an die Vorsitzende, Sibylle Schaz, Gartenstraße 13, 78579 Neuhausen, E-Mail: us.schaz@t-online.de einzureichen.

TC Neuhausen

Herren 50

Neuhausen – Öschingen 0:9

Mittlerweile macht sich Ratlosigkeit breit unter den Neuhauser Senioren: Es ist bereits das 3. Spiel in Folge, das ohne Punktgewinn verloren geht. Während die Gegner personell aus dem Vollen schöpfen können und meist die beste Mannschaft aufbieten können, muss Spielführer Wolfram Reger jedes Mal schauen, wie er sechs spielfähige Männer auf den Platz bringen kann. Und so bleibt die Mannschaft auch nicht von Ironie und Sarkasmus verschont.

Ein Zuschauer gab den Rat: „Am besten, ihr geht gleich zum gemütlichen Teil über und schenkt die Punkte schon vorher her...“. Eines ist richtig an dieser Aussage: Die Stimmung hinterher ist trotz der sportlichen Talfahrt immer bestens. Im Sinne von: „Es ist nur ein Spiel“ (Ingo Lange), „Lebba geht weiter“ (Jürgen Schuster).

Schwandorf



FC Schwandorf/ Worndorf/ Neuhausen

Vorschau

Mittwoch, 01.09.2021

18.00 Uhr Bezirkspokal 1. Hauptrunde
FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen – SG B.A.T./Kreenheinstetten-Leibertingen

Sonntag 05.09.2021

Kreisliga B

13.00 Uhr SG B.A.T./Kreenheinstetten-Leibertingen II – FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen II (Sportplatz Kreenheinstetten)

Kreisliga A

15.00 Uhr SV Orsingen-Nenzingen I – FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen I (Sportpark Orsingen-Nenzingen)

Rückblick

FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen – FSG Zizenhausen/Hindelwangen/Hoppe-tenzell 1:2 (0:1). – Schiedsrichter: Andreas Bertsch (Radolfzell). – Zuschauer: 120. – Tore: 0:1 (33. Minute) Nicolas Gohl, 0:2 (70./Handelfmeter) Daniel Matt, 1:2 (88.) Tobias Weppelmann. – Besondere Vorkommnisse: Rote Karte (90. +3) Marcel Sauter, FC SWN. – Gelbe Karten: 0/1.

Eine vermeidbare 1:2 Niederlage im Heimspiel gegen die FSG Zi/Hi/Ho für die Heindinger-Elf. Ausschlaggebend hierfür war die verletzungsbedingte Auswechslung von Kapitän Marcel Kästle bereits in der 10. Spielminute und die mangelnde Chancenauswertung im ersten Spielabschnitt. Bei flottem Spielbeginn ohne langes Abtasten und mit wechselnden Szenen auf beiden Seiten lagen die Vorteile in den ersten 15 Minuten auf Seite der Gastgeber, obwohl Marcel Kästle sehr früh seinen Einsatz quittieren musste. Nach 17 Minuten musste FC-Torwart Eric Herz erstmals herzhafte zupacken. Nico Marks prüfte Gästekeeper Pascal Ketterer mit einem Flachschuss (23. Minute), der den Ball um den Pfosten zur Ecke lenkte. Bei gutem Spiel kamen die Hausherren zu weiteren Möglichkeiten, die jedoch nicht zum gewünschten Erfolg führten. So kamen die Gäste dem FC-Tor immer näher und Nicolas Gohl erzielte nach 33 Minuten die Gästeführung. Im zweiten Durchgang ließen es beide Mannschaften etwas ruhiger angehen. Mit verwandeltem Strafstoß nach einem Handspiel erhöhten die Gäste auf 0:2. Nun war die FC-Truppe noch mehr gefordert. Doch erst gegen Spielende verkürzte Tobias Weppelmann mit seinem zweiten Saisontreffer auf 1:2 – der Treffer kam allerdings zu spät. Als in der Nachspielzeit ein vermeintliches Foulspiel im Strafraum der Gäste an Weppelmann vom Schiedsrichter nicht geahndet wurde, zückte dieser nach unglücklicher Wortwahl gegen Marcel Sauter die rote Karte. Gut gespielt und dennoch 1:2 verloren.

Kreisliga B

FC Schwandorf/Worndorf/Neuhausen II – SG Emmingen/Liptingen II 1:1 (0:1). – Schiedsrichter: Egon Metzler (Horgenzell). – Zuschauer: 40. – Tore: 0:1 (43. Minute) Niclas Merz, 1:1 (77./Foulelfmeter) Patrik Moser. Die FC-Reserve musste sich im ersten Heimspiel der neuen Saison mit einem 1:1 gegen die SG E/L II zufriedengeben. In der durchweg umkämpften Partie war Schiedsrichter Egon Metzler aus Horgenzell total überfordert. So zog er nach vier Minuten gegen Gästespieler Joey Wolf nur die gelbe Karte anstelle der „Roten“ bei einer Notbremse. Bei schnellem und abwechslungsreichem Spiel wurde um jeden Ball gekämpft. Die Hausherren brachten das Leder jedoch nicht im Gästetor unter. Kurz von der Halbzeitpause dann der Führungstreffer für die SG E/L durch Niclas Merz. Auch im zweiten Spielabschnitt steckte keine der beiden Mannschaften zurück. Entsprechend kurios waren aber auch die Schiedsrichterentscheidungen. So forderten die Hausherren abermals vergeblich die „Rote Karte“ (66. Minute). Schließlich die Strafstoßentscheidung (77.). Patrik Moser verwandelte den Foulelfmeter zum 1:1 Ausgleich. Dabei blieb es bei je drei verteilten gelben Karten.

Spaß für die Kinder beim Badewannenentenrennen

Endlich wieder einmal eine gemeinsame Veranstaltung für die Kinder. Im Rahmen des Ferienprogramms haben die DRK-Ortsgruppe und der Narrenverein Schwandorf in der Krumbach in Volkertsweiler zum wiederholten Mal das Badewannenentenrennen veranstaltet. Die Krumbach zeigte einen angenehmen Wasserstand mit entsprechender Fließgeschwindigkeit. Die Bachufer waren vom Schilfgras gesäubert. 24 Kinder hatten sich zum Entenrennen angemeldet. Sie erhielten zu Beginn eine gelbe Badewannenente, versehen mit der Startnummer. So war die Chancengleichheit

gegeben. Nach den Ausscheidungsläufen kam es zum Endlauf. Hier hatte die Ente von Sarah Kretschmer (1. Platz) die optimale Fließgeschwindigkeit ausgesucht. Jannis Foes und Till Otremba folgten auf den Plätzen zwei und drei. Für das Freestyle-Rennen durfte jedes Kind seine mitgebrachte Ente zu Wasser lassen. Die ersten Plätze belegten Lina Lehn, Hannah Klotz und Ben Hofmann. Für alle Kinder gab es bei der Siegerehrung Sachpreise, Wurst und Wecken und ein Getränk. An dem sonnigen Nachmittag für Kinder und Eltern eine willkommene Ergänzung in der Ferienzeit.



Aus den Schulen

SV Worndorf 1953 e.V. Outdoor Workout

Dieses Workout wird mit Intervall Training und Kräftigungsübungen für die Muskelgruppen Bauch, Beine & Po gestaltet. Wir werden mit Spaß und sportlicher Anstrengung die Stimmung positiv beeinflussen und nebenbei den Stoffwechsel anregen, sowie den Körper in Form bringen. Was man braucht: Lust sich zu bewegen, was zu trinken und eine Matte. Beginn: ab Mittwoch, den **08. September 2021 – 8 Einheiten**
Unkostenbeitrag: 29 €
Mitglieder des SV Worndorf 1953 e.V. 27 €
Uhrzeit: 17:30 – 18:30 Uhr
Ort: Sportplatz Worndorf (bei schlechtem Wetter in der Halle)
Kursleitung: Melanie Müller (Gruppentrainerin B-Lizenz, Bauch Beine Po Trainer (MED))
Anmeldung: bis 07.09.2021
Bei: SVWorndorf@gmx.de
Melanie Müller oder
Bettina Wohlhüter 07777 / 939902

Nordic Walking – Gymnastik- Waldbaden.

- Ø Dem Stress an der frischen Luft einfach davonlaufen.
- Ø Der Körper beeinflusst die Psyche.
- Ø Körperliche Bewegung trainiert auch die mentalen Funktionen.
- Ø Die Natur stimuliert die Sinne.
- Ø Der Körper schüttet Glückshormone aus.
- Ø Der Pegel von Stresshormonen wie Kortisol oder Adrenalin sinkt.

Wer die Stöcke fleißig vor und zurück schwingt, kräftigt zudem Arme, Schultern und Rücken. „Nordic Walking ist eine effektive, aber moderate und wenig verletzungsanfällige Outdoor-Sportart“, Komm, mach dich fit. Spaß im Team, mit vielen Überraschungsangeboten. Ich freue mich auf dich.
Jeden Montag 18.00 Uhr am Schmalwegle Sportplatz
Start. Montag den 30. August 2021
Es gelten die aktuellen Corona Regeln. Leitung: Werner Reholz / Manfred Vogler
weitere Info bei Werner Reholz 07777-1346 / 017681997234

Kirchengemeinde Worndorf

Herzliche Einladung an alle Kinder

Am Samstag, 04. September organisiert die Kirchengemeinde Worndorf ein Kasperle-Theater für alle Kinder ab dem Kindergartenalter. Kasperle erwartet seine Gäste um 16.00 Uhr vor dem Bürgersaal in Worndorf. Bei gutem Wetter können die Kinder auf den Treppenstufen im Eingangsbereich des Bürgersaals Platz nehmen, um eine spannende Geschichte mit Kasperle und seinen Gefährten zu erleben. Bei ungünstiger Witterung findet die Veranstaltung im Bürgersaal statt. Der Eintritt ist frei, Dauer der Veranstaltung – ca. 60 Minuten.



Bild und Text: Herbert Dreher



Kultur- Nachrichten



Naturpark Obere Donau

Beuron. Geführte Wanderung in Beuron und Umgebung.

Mittwoch, 8. September, 14 Uhr (Anmeldung bis 07.09.)

Das obere Donautal zwischen Fridingen und Hausen im Tal hat zu jeder Jahreszeit viel zu bieten. Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein zu geführten Wanderungen ein. Dabei wird auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam gemacht. Außerdem werden die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge erläutert. Treffpunkt: Parkplatz Schnaitkapf Schwenningen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 7. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Eßlingen. Faszination Waldameise.

Samstag, 11. September, 13:30 bis ca. 15:30 Uhr (Anmeldung bis 08.09.)

Hügelbauende Waldameisen sind wie „Bienen unserer Wälder“. Ihre winzige Körpergröße täuscht darüber hinweg, wie groß ihre Bedeutung für den Erhalt des Ökosystems Wald ist. Bei dieser Führung lernen wir mehr über das Leben und Wirken der geschützten Insektenart und erhalten faszinierende Einblicke in ihr Sozialverhalten. Wir erfahren, warum es keine Staus auf Ameisenstraßen gibt, warum Geologen Waldameisen als Spürhunde nutzen und vieles mehr. Dipl.-Biologe Lothar Maresch hat das außergewöhnlich große Vorkommen von über 2.000 Nestern in unserer Region entdeckt und dokumentiert. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Treffpunkt: Nähe Eßlingen oder Möhringen, wird bei Anmeldung bekannt gegeben; Altersgruppe: ab 9 Jahren; Leitung: Lothar Maresch; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 8. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Thiergarten. Wo der Turm im Winde wackelt.

Samstag, 11. September, 14 bis ca. 16 Uhr (Anmeldung bis 09.09.)

Die „Falkenstein“ bei Beuron-Thiergarten ist eine der größten und am besten erhaltenen Burgruinen im Oberen Donautal. Bei der Führung werden „Geschichte und Geschichten“ rund um die Burg lebendig, die für Erwachsene und Kinder informativ und spannend sind. Erzählt wird vom Leben auf der Burg, vom Kauf und Bau und von interessanten Funden, ebenso über Geschichte und Restaurierung. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Steinbruch Thiergarten; Leitung: Willi Rößler, Emil Laschinger, Wolfgang Teyke (Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal); Gebühr: 5,- € (Kinder frei); Anmeldung bis 9. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Mühlheim. Kapellenwanderung.

Samstag, 11. September, 13 Uhr

Durch das wunderschöne Schäfertal geht es nach Böttingen auf den alten Berg mit seiner herrlichen Panoramaaussicht. Über das Storchental führt die Wanderung zur barocken Aggenhauser Wallfahrtskapelle und über Mahlsetten zurück zum Ausgangspunkt. Gutes Schuhwerk ist erforderlich, Wanderstöcke ratsam. Wanderstrecke: 11 km, ca. 4 Stunden; Treffpunkt: Parkplatz Lippachmühle. Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Hildebert Hipp, Tel. 07463/8641, hipp.hildebert@t-online.de

Engen. Eiszeitpark.

Samstag, 11. September, 10:30 bis 12 Uhr
Die Teilnehmenden lernen das Leben der Rentierjäger vor ca. 15.500 – 13.500 Jahren kennen. Sie erleben die Gefahren, testen ihre Treffsicherheit und andere Qualitäten, die für die Menschen nach der letzten Eiszeit überlebenswichtig waren. Treffpunkt: Eiszeitparkplatz 2 – unter der Autobahnbrücke; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Irndorfer Hardt. Ziegentrieb auf der Alb - Ziegenbeweidungsprojekt „MeiMecki“.

Sonntag, 11. September, 15 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 09.09.)

Zwei Ziegenherden mit über 80 Burenziegen leisten wieder wichtige Arbeit in den Naturschutzgebieten rund um Irndorf. Die Teilnehmenden werden an diesem Nachmittag die Ziegenherde gemeinsam im Naturschutzgebiet Irndorfer Hardt beim Umtrieb zwischen zwei Weideflächen begleiten. Hier halten die fleißigen Landschaftspfleger die historisch durch Beweidung entstandenen Flächen in der Kulturlandschaft des Schutzgebietes offen. Intensiv betreut wird die Ziegenherde durch die Familie Schellenbaum. Bei dieser Exkursion können die Teilnehmenden nicht nur hautnah beim Ziegentrieb dabei sein, sondern erfahren nebenbei allerlei Interessantes rund um das Schutzgebiet, die Zusammenarbeit zwischen Ziegenhalter und Naturschutzverwaltung sowie die Idee, die hinter dem Projekt „MeiMecki – Der Ziegen-Invest“ steht. Treffpunkt: Wanderparkplatz im Süden des NSG Irndorfer Hardt, zwischen Schwenningen und Irndorf; Leitung: Ute Raddatz, Familie Schellenbaum; keine Gebühr; Anmeldung bis 9. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Achtsamkeit & Wandern.

Sonntag, 12. September, 10 bis 16 Uhr
Für alle, die Lust an Bewegung, Natur und Selbsterfahrung haben. Mit Anleitung der Druidin Dagita tauchen die Teilnehmenden ein in die Mystik der vier Elemente Luft, Feuer, Erde und Wasser, die Raum- und Wahrnehmungslehre. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental.

Sonntag, 12. September, 14 Uhr

Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Nach einem Abstecher zu einer versteckten Höhle führt der Weg an der Burg Straßberg vorbei auf die Hochfläche. Unterwegs gibt es Geschichten von einem Bischof, von Schmugglern, Hexen und adligen Stiffräulein. Wissenswertes aus Geologie und Botanik und unterhaltsame Spiele für Kinder und Erwachsene sind mit von der Partie. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m). Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle“, Straßberg; Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Kreativ mit Heu - Heubären basteln.

Freitag, 17. September, 15 Uhr (Anmeldung bis 13.09.)

Bei diesem Workshop werden die Teilnehmenden kreativ und basteln aus Heu und Draht Heubären. Diese sehen nicht nur toll aus – sie duften auch unglaublich lecker und sind eine perfekte Möglichkeit, sich ein Stück Wiese in die Wohnung zu holen. Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marita Bente; Gebühr: 15,- € inkl. Material; Anmeldung bis 13. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar „Holzwerkstatt“.

Donnerstag, 7. Oktober, 9 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 30.09.)

Holz als Naturprodukt führt Kinder bereits im frühen Alter emotional an die Natur heran. Damit das Werken für Kinder zum Erfolg wird, ist es wichtig, dass geeignetes Material zur Verfügung steht, gutes Werkzeug für Kinder vorhanden ist, einige Regeln beachtet werden und sie achtsam pädagogisch begleitet werden. Dieser Kurs vermittelt Wissen und Informationen über Holz, Auswahl und Handhabung von Werkzeug sowie Ausstattung eines Werkraums. Er bietet Zeit und Raum, eigene Werkstücke herzustellen und eigene Erfahrungen zu sammeln, sowie die Möglichkeit zum Austausch und der Reflektion der eigenen Haltung. Das Seminarangebot richtet sich an ErzieherInnen und pädagogische Fachkräfte, die bei Kindern zwischen 3 und 7 Jahren Begeisterung für das Werken mit Holz wecken wollen und ihnen Räume eröffnen, damit sie ausprobieren, entdecken, erkunden und selbsttätig sein können. Referentin ist Edeltraud Snackers, Erzieherin, Dozentin an der Jugendkunstschule Balingen, Referentin nach TZI. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 80,- € inkl. Material; Teilnahme nur mit 3G-Nachweis. Anmeldung bis 30. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Im Rahmen einer Exkursion des Geschichtsverein Tuttlingen ging es über die „Schindergrube“ und das „Napoleonische Dreieck“ mit Dr. Hans-Joachim Schuster und Kurt Breinlinger, wo sehr intensiv informiert wurde

Die Teilnehmer wanderten zunächst zum Simmeskreuz, das im Rahmen der Flurneueordnung versetzt werden. Es wurde ein schöner Sitzplatz geschaffen mit Aufstellung durch die Flurbereinigung neu restaurierten Kreuzes, so Kurt Breinlinger in seinen Ausführungen, über die 15 Jahre dauernde Flurbereinigung im Zuge der B311. Danach ging es weiter zum „Napoleonischen Dreieck“ wo im Zuge der Umgehungsstraße Neuhausen in der Nähe der B311 Äcker und Wiesen durchschnitten wurde. Ab dem Dinkelsberg verläuft die Grenze in westlicher Richtung durch den sogenannten Friedhag zum neu angelegten Schauplatz „Napoleonisches Dreieck“. Auf offener Fläche bildet der Grenzverlauf ein Dreieck, deshalb der Name. An diesem Platz wurden neue und aufgefundene Grenzsteine als Zeugen der Vergangenheit neu aufgestellt. Verbunden mit einer Tafel, die die Herkunft erläutert, lässt sich auch hier Geschichte bildlich erklären. Die Grenzsteine der Grundstücke und ehemalige Landesgrenze zum Napoleonischen Dreieck wurden hier durch die Flurneueordnung neu angelegt. Dr. Hans-Joachim Schuster (Kreisarchivar) erklärte den Teilnehmern, dass durch Forstarbeiten, Straßenbau, Beschädigungen, Verfall oder Diebstahl verschiedene Steine der ehemaligen Landesgrenze nicht mehr vorhanden sind. 6 besondere Grenzsteine wurden ausgewählt und als Merkmale in die Anlage verbracht. Breinlinger erklärte auch die verschiedenen Zeichen und Wappen auf den Steinen. Die Kleindenkmale, wobei der älteste Stein von 1584 datiert ist, zählt man noch ca. 70 Steine vom Schindelwald bis zum Witthoh, die vorhanden sind.

Weiter ging es zur sogenannten „Schindergrube“. Wo bereits im Mittelalter (10. Jahrhundert) tiefe Gruben geschaffen wurden aus denen Bohnerz geschürft wurde. In der Schindergrube auf der Gemarkungsgrenze zwischen Neuhausen ob Eck und

Liptingen liegt diese Bohnerzgrube, von der so mache schaurige Geschichte erzählt wird. Die sogenannte Schindergrube war eine ehemalige Erzabbaugrube, die auch noch heute als tiefes Loch sichtbar ist. Die badisch-württembergische Grenze läuft genau über dieses Loch hinweg und hat um 1696 zu wiederholtem Streit zwischen Liptingern und Neuhausenern geführt. Man stritt sich um das Schürfrecht und durch Zerstörung der gegnerischen Erzwäscherei eskalierte der Streit. Er gipfelte in gegenseitigen Diebstählen von Getreide und Holz. So haben die Neuhauser die Einrichtung, Gerüst, Treppen und Wäscherei für das Bohnerz eingerichtet. Da die Liptinger ebenfalls aus der Grube Bohnerz schürfen wollten, aber nicht durften, zerstörten sie diese Anlage und klauten Fruchtbündel von der Neuhauser Gemarkung. Die Revanche der Neuhauser folgte umgehend. Diese klauten Holz aus dem Gemeindewald Liptingen zu den größten Bohnerzabbaugebieten Süddeutschlands. gehörte die schwäbische Alb, entstanden im subtropischen Savannenklima des Alttertiärs und vermutlich der Kreidezeit vor 65-135 Millionen Jahren in wechselfeuchten Senken durch Mobilisierung und Konkretionsbildung von Eisenverbindungen. Der Abbau geschah überwiegend im Tagebau, z.T. legte man auch Schächte und Stollen an.

In Liptingen gab es eine Knappschaft mit Fahne (diese befindet sich noch im Rathaus in Liptingen). Die Erzgräberei war in der damaligen Zeit der Hauptverdienst, wobei Emmingen und Liptingen das meiste Erz lieferten. So mussten die Emminger das Erz nach Bachzimmern und die Liptinger ihres nach Zizenhausen abliefern. Zwischen 1850 und 1860 wurden ca. 50.000 Kübel jährlich abgeliefert. (1 Kübel = 55 kg = 2750 Tonnen Bohnerz ergab 15 kg Roheisen/Kübel). Nach so viel Interessantes ging es zurück nach Liptingen.



Interessantes und Wissenswertes

Honigspende an „Die Tafeln“

Die Imker vom Bezirksimkerverein Meßkirch (BIVM) wären dieses Jahr der Ausrichter des badischen Imkertages (Landesverbandstreffen) 2021 in Meßkirch gewesen, wenn Corona nicht einen Strich durch die Rechnung gemacht hätte. Die Veranstaltung mußte abgesagt werden. Dennoch fand die 2-jährliche Prämierung der besten Honige Badens statt. In diesem Wettbewerb, an dem jeder Imker in Baden teilnehmen kann, werden die besten und qualitativ hochwertigsten Honige des Landes gekürt und die Imkereien mit Preisen geehrt. Die Bewertung der eingesandten Honige erfolgte an der Landesanstalt für Bienenkunde in Hohenheim (LAB). Am Montag den 23.08. wurden die knapp 200 Gläser aus der Honigprämierung 2021, die beim 2. Vorsitzenden Peter Frech noch als ungeöffnete Kontrollgläser verblieben waren und nun nicht mehr benötigt wurden, vom 1. Vorsitzenden des BIVM Christian Vettors, Uwe Müller vom DRK Sigmaringen übergeben. Er wird den Honig auf „Die Tafeln“ in Meßkirch und Sigmaringen verteilen und somit bedürftigen Menschen in der Region den Genuß von ausgezeichnetem Honig ermöglichen.



Land – Mensch – Maschine: Fotomalerei von Rainer Müller-Tombrink Künstlergespräch zur Sonderausstellung im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Der Maler Rainer Müller-Tombrink fotografiert seit vielen Jahren Landmaschinen auf den Feldern europäischer Länder. Er bearbeitet die Oberfläche der Fotografien, so dass aus Abbildern technischer Gerätschaften Sinnbilder für das menschliche Dasein auf der Erde werden. Manche der dargestellten Maschinen wirken wie unheimliche Wesen, andere scheinen vom Menschen aufgegeben und bereits Teil der Natur zu sein. Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck zeigt in dieser Saison seine Werke im Obergeschoss

des Bauernhauses Biehle. Am Sonntag, dem 5. September 2021, spricht die wissenschaftliche Volontärin Julia Berlitz um 15.00 Uhr in malerischer Kulisse mit dem Künstler Rainer Müller-Tombrink über sein Werk. Die aus europäischen Ländern stammenden Motive der Ausstellung zeigen unterschiedliche Geräte zur Bodenbearbeitung, die zum Teil noch aus der Mitte des 20. Jahrhunderts stammen. Wir sehen Maschinen im Einsatz oder auf Feldern abgestellt, Relikte des menschlichen Einflusses auf die Landschaft. Den Künstler fasziniert ihre eigene Patina, erzeugt von Bodestaub, Erdklumpen, Lehmspritzern oder dem Rost auf den Resten des von der mediterranen Sonne verblichenen Lacks. Der analoge Fotoabzug ist der Rohling, mit dünnen Schichten unterschiedlicher Malmittel überarbeitet. Zum Einsatz kommen Aquarell- und Acrylfarben, Spraylacke und Farbstifte.



Die Werke des Künstlers im Obergeschoss des Hauses Biehle im Freilichtmuseum. Fotograf: Rainer Müller-Tombrink.



Land – Mensch – Maschine, ein Werk aus der Ausstellung im Freilichtmuseum. Fotograf: Rainer Müller-Tombrink.

Die malerisch-zeichnerische Überarbeitung der Fotos erzeugt eine Atmosphäre der philosophischen Assoziation, fernab der Gegenwart. Wie in einer Zeitkapsel wurden die Motive festgehalten, optisch mit einer Distanz zur eigentlichen Funktion versehen. Diese Distanz ermöglicht es dem heutigen Betrachter, sich in Bezug auf Vergangenheit und Zukunft der Bewirtschaftung unserer Kulturlandschaften zu positionieren. Die Motive wirken seltsam zeitlos, wie Relikte eines Kampfs des Menschen mit der Natur. 1950 in Hamburg geboren, studierte Rainer Müller-Tombrink an der Hochschule für Bildende Künste seiner Heimatstadt, besaß Lehraufträge an der Hochschule für Gestaltung, Hamburg, und an der Universität Lüneburg und war von 1980 bis 2015 freier Mitarbeiter an der Hamburger

Kunsthalle. Seit 2015 lebt er mit seiner Frau Gabriela Schwan in Irndorf. Seine Werke waren unter anderem im Museum für Hamburgische Geschichte und im Museum für Völkerkunde in Hamburg ausgestellt. Zu entrichten ist lediglich der Museumseintritt, eine Anmeldung unter 07461 926 3200 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist aufgrund begrenzter Kapazitäten erforderlich. Bitte beachten Sie: Der Eintritt ist nur mit Vorlage eines Geimpften- oder Genesenen-Nachweises oder eines tagesaktuellen negativen Antigen-Schnelltests (24 h) möglich. Kinder bis einschließlich 6 Jahre sowie Schülerinnen und Schüler (Vorlage eines Schülerscheines) sind von der 3G-Nachweispflicht ausgenommen.



18. September VdK-Live-Talk zur Bundestagswahl

„Wählen statt hoffen.“ ist das Motto des VdK Baden-Württemberg im Wahljahr 2021. Am Samstag, 18. September, veranstaltet der Landesverband einen VdK-Live-Talk zur Bundestagswahl und zu den Kernthemen des Sozialverbands Rente, Pflege und Gesundheitswesen. Vorsitzender Hans-Josef Hotz führt zusammen mit der Journalistin Kimsy von Reischach durch den Talk. Dabei präsentiert das Duo die Antworten der Politik auf wichtige Fragen zu den VdK-Kernthemen aus einer eigens vorab erfolgten Podiumsdiskussion mit Monica Wüllner (CDU), Dr. Sandra Detzer (GRÜNE), Leni Breymaier (SPD), Jessica Tatti (LINKE) und Pascal Kober (FDP). Der VdK-Live-Talk ist um 17 Uhr auf dem VdK-YouTube-Kanal oder unter www.vdk-bw.de zu sehen. Und einige VdK-Orts- und -Kreisverbände werden den Talk mit Landeschef Hotz auf einer eigenen Veranstaltung ausstrahlen. Coronabedingt ist hier jeweils eine Anmeldung vor Ort notwendig.

Paralympics 2021: Live-Berichte im TV und als Stream

Wer die Paralympischen Sommerspiele vom 24. August bis zum 5. September in Tokio live verfolgen will, sollte sich zumeist die Vormittage freihalten. Da gibt es fast alle Übertragungen. Die ARD will am 24. August die Eröffnungsfeier ab 13 Uhr live zeigen. Ab 25. August berichten die beiden öffentlich-rechtlichen Sender ARD und ZDF im täglichen Wechsel jeweils ab 9 Uhr von den Entscheidungen in 22 verschiedenen Sportarten. Die Übertragungen dauern stets bis 15 oder 16 Uhr. Die Schlussfeier soll am 5. September live zwischen 12.55 und 16 Uhr zu sehen sein. Wer sich für bestimmte Sportarten interessiert, soll diese über Internet, App oder Mediathek ausführlich und größtenteils barrierefrei verfolgen können. So wollen ARD und ZDF viele Wettbewerbe direkt per Livestream und hinterher als Video-on-demand im Web unter www.sportschau.de und www.zdfsport.de, in der Sportschau-App, in der ARD-Mediathek, im YouTube-Kanal der Sportschau und in der ZDF-Mediathek zeigen.

www.sportschau.de und www.zdfsport.de, in der Sportschau-App, in der ARD-Mediathek, im YouTube-Kanal der Sportschau und in der ZDF-Mediathek zeigen.

REHAB-Aussteller samt Produktneuheiten bis 2022 online

Unlängst wurde die europäische Fachmesse für Rehabilitation, Therapie, Pflege und Inklusion, die REHAB in Karlsruhe, die regelmäßig auch vom Sozialverband VdK Baden-Württemberg als Aussteller besucht wird, verschoben. Als Alternative gibt es fortan und bis 2022 online die Ausstellerliste samt Informationen zu Produkten, Innovationen und Unternehmen der Hilfsmittelindustrie. Dieses Onlineangebot will man bis zum neuen REHAB-Termin nächstes Jahr (23. bis 25. Juni 2022) ständig aktualisieren. Unter www.rehab-karlsruhe.com ist es über die Startseite dieser traditionsreichen Fachmesse jederzeit, kostenfrei und ohne Anmeldung nutzbar. Um Interessierten das Auffinden von Produktneuheiten zu erleichtern, wurde auch das „Neuheiten-Center“ der Messe digitalisiert. In diesem Center werden Produkte vorgestellt, die im Jahr 2020 oder 2021 am Markt eingeführt wurden.

Spracherkennungssoftware als Hilfsmittel für Förderschüler

Eine behinderte Förderschülerin kann für die Teilnahme am Schulunterricht auf eine Spracherkennungssoftware als Hilfsmittel angewiesen sein. Die gesetzliche Krankenkasse ist dann zur Kostenübernahme verpflichtet, entschied kürzlich das Landessozialgericht Celle (Az.: L 4 KR 187/18). Die LSG-Richter hoben dabei hervor, dass bei Kindern ein großzügiger Maßstab anzulegen sei, um deren weiterer Entwicklung Rechnung zu tragen. Die Kasse sei für die Herstellung und Sicherung der Schulfähigkeit zuständig. Daher sei sie auch in der Pflicht, wenn ein behinderter Schüler ein Hilfsmittel benötige, um am Unterricht teilnehmen oder die Hausaufgaben erledigen zu können. Im zugrunde liegenden Fall litt die Schülerin infolge einer frühkindlichen Hirnblutung an spastischen Lähmungen und war kaum in der Lage einen Stift zu halten und zu schreiben.

Der Sozialverband VdK gewährt seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz und vertritt sie in Widerspruchs- und Klageverfahren. Adressen und weitere Informationen unter www.vdk-bw.de auf der Homepage des VdK Baden-Württemberg.

Sein & Schein – in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege

Unter diesem Motto findet der bundesweite TagdesoffenenDenkmalsam 12.09.2021 statt. Hierzu hat speziell die Maßkircher Altstadt mit ihren vielen Baudenkmalern einiges beizutragen. Baudenkmalmer wie das Maßkircher Renaissanceschloss und das erste Rathaus der Stadt von 1455 bewahren Historie und erzählen Geschichten, etwa von Graf Froben Christoph von Zimmern, Fürst Froben Ferdinand von Fürstenberg oder den Gebrüder Asam. Der Schutz dieser Denkmale sichert den Fortbestand unseres kulturellen Erbes.

Bei einer spannenden Stadtführung erfahren Sie im Rahmen des Tages des offenen Denkmals Interessantes und Wissenswertes zu den historischen Baudenkmalern. Die Führung beginnt um 15:00 Uhr. Treffpunkt ist im Innenhof des Schloss Meßkirch. Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir um Voranmeldung unter Tel.: 07575/206-1422 oder per E-Mail: schloss@messkirch.de. Bei der Führung ist in den Innenräumen das Tragen eines Mund-Nasenschutzes, sowie die Vorlage des 3-G-Nachweises erforderlich.



Berufsstarter bekommen ihren Sozialversicherungsausweis

Viele Jugendliche starten in den nächsten Wochen in ihr Berufsleben. Mit dem Beginn ihrer ersten Beschäftigung erhalten die Berufsanfängerinnen und -anfänger ein Anschreiben mit ihrem Sozialversicherungsausweis. In diesem wichtigen Dokument steht unter anderem die Versicherungsnummer und welcher Rentenversicherungsträger für die Empfängerin oder den Empfänger zuständig ist.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg weist darauf hin, dass in der Versicherungsnummer das korrekte Geburtsdatum enthalten sein muss. Alle persönlichen Angaben im Ausweis sollten genau überprüft werden. Denn nur so ist gewährleistet, dass alle Beiträge für die spätere Rente auch von Anfang an richtig verbucht sind. Sollten Daten nicht korrekt sein, dann muss umgehend eine Berichtigung mit einem entsprechenden Nachweis beantragt werden, zum Beispiel mit der Geburtsurkunde. Seit Januar 2017 werden die persönlichen Daten auch als QR-Code auf den Ausweis gedruckt. Alte Sozialversicherungsausweise behalten ihre Gültigkeit. Der Sozialversicherungsausweis muss genauso sorgfältig behandelt werden wie der Personalausweis. Bei jedem Beschäftigungsbeginn oder wenn eine Sozialleistung (zum Beispiel Arbeitslosengeld) beantragt wird, dann benötigt man diesen Ausweis zum Nachweis der

vergebenen Versicherungsnummer. Geht der Ausweis verloren, wird beschädigt oder ändern sich die personenbezogenen Daten, dann kann man kostenlos einen neuen Ausweis anfordern. Am einfachsten geht das entweder über die Krankenkasse oder über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.eservice-drv.de. Weitere Informationen gibt es in den Broschüren »Die Rentenversicherung – verlässlicher Partner von Anfang an« und »Berufsstarter und ihre Sozialversicherung«. Sie können kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de stehen die Broschüren ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



Das Kreisforstamt informiert: Die erste Käfergeneration ist ausgeflogen – Holzeinschlag im Privatwald muss koordiniert werden

Aktuell ist wieder die richtige Zeit intensiv nach dem Fichtenborkenkäfer zu suchen. Durch die günstige feuchte und kühle Witterung hat sich die Entwicklung des Borkenkäfers etwas verzögert. Die erste Generation von Jungkäfern ist nun ausgeflogen und sucht sich neuen Brutraum. Damit kommen derzeit zwei Varianten von Käferbäumen in der Fichte zum Vorschein. Diejenigen Fichten, in denen sich diese erste Käfergeneration entwickelt hat, und daneben die Fichten, in denen diese Generation nun ihre eigene Brut anlegt. Erstere zeichnen sich durch starken Nadelfall und abblätternde Rinde aus. Teilweise stecken dort noch Brutstadien und nicht fertig entwickelte Käfer drin. Daneben sind die jetzt neu befallenen Fichten durch das „Bohrmehl“ zu erkennen. Dieses sieht wie trockenes, fein gemahlenes Kaffeepulver aus und ist am Stammfuß, in Rindenschuppen oder auf der Bodenvegetation um betroffene Fichten bei trockener Witterung zu erkennen.

Waldbesitzende werden aufgerufen ihre Fichtenwälder und insbesondere alte Befallsherde regelmäßig zu kontrollieren und entdeckte Käferbäume zügig aufzuarbeiten. Von besonderer Bedeutung sind dabei die Bäume der zweiten Variante mit Bohrmehl. Ziel muss es sein den Käfer schnellstmöglich aus dem Wald zu bekommen. Am besten indem zügig aufgearbeitet und das Holz noch vor dem Käferausflug in ein Sägewerk verbracht wird. Da die Schäden häufig exponentiell steigen, ist eine Verringerung der Käferschäden vor allem auch im eigenen Interesse der Waldbesitzenden. Der bisher moderate Verlauf der Käferholzanfälle darf nicht dazu führen in der Aufmerksamkeit nachzulassen. Innerhalb des Landkreises ist die Situation

durchaus unterschiedlich und auch klimatische Unterschiede sind spürbar. Im etwas tiefer gelegenen und wärmeren Süden treten Käferschäden gehäuft auf als in den Hochlagen des Heubergs. Das Kreisforstamt berät und unterstützt Sie gerne. Bitte gehen Sie auf Ihren zuständigen Revierleiter zu.

Neben der Fichte sollten auch die Tannenborkenkäfer nicht außer Acht gelassen werden. Diese sind mit einem hohen Bestand vor allem in den tieferen Lagen vertreten. Ist eine Tanne befallen, zeigt diese das relativ schnell durch eine leuchtend rote Krone. Auch hier gilt: jeder Baum mit Käfern, der aus dem Wald entnommen wird, reduziert weiteren Befall. Positiv ist die Marktentwicklung für Waldbesitzende. Die Preise für Nadelstammholz sind für das zweite Halbjahr 2021 verhandelt. So rasant, wie die Preise durch Sturmhölzer und Käferbefall nach unten gefallen sind, so rasant sind sie über den Sommer angestiegen. Für das Leitsortiment Fichte L2b Güte B stehen aktuell Vertragspreise bis 125 € je Festmeter fest. Dieses Preisniveau wurde in der Vergangenheit nur ganz selten erreicht. Man darf bei der aktuellen Marktsituation für Holzprodukte davon ausgehen, dass das Preisniveau, sofern Sturm, Schnee und Käfer nicht zu einer größeren Schadholzmenge führen, nicht absinken wird. Im Gegensatz zum letzten Jahr ist damit auch Käferholz zu deutlich besseren Preisen absetzbar. Im Sog der Leitsorte Stammholz-PZ sind auch die Preise für Nadel-Palette/Kilben auf 64 € je Festmeter (für L2b Güte D) angehoben worden. Auch die Preise für Blockware werden in der noch laufenden Preisverhandlung eine deutliche Aufwertung erfahren. Weiterhin kritisch ist die Aufbereitung von Fi/Ta Industrieschichtholz N/F (Papierholz). Der Markt ist überfüllt und die Preise rückläufig. Von einer Aufarbeitung ohne Rücksprache mit der Holzverkaufsstelle wird dringend abgeraten.

Die Einkaufsmengen unserer Kunden werden zum Jahresanfang in Lieferverträgen fixiert. Unterjährig lassen sich die Liefermengen nur schwierig korrigieren. Beflügelt durch die neuen Preise werden viele Waldbesitzenden zur Säge greifen wollen. Weil die Lieferkontingente vertraglich gedeckelt sind, werden die Waldbesitzenden, die Holz über die Holzverkaufsstelle vermarkten möchten, ihren geplanten Einschlag anmelden müssen. Im Extremfall müssen wir zu vermarktende Holz mengen in das erste Quartal 2022 schieben. Holz mengen für die Quartale drei und vier 2021 können telefonisch bei der Holzverkaufsstelle unter 07461/926-1299 ab dem **13. September 2021** angemeldet werden.

Weitere Informationen, das Aushaltungsmerkblatt, alle Sorten, die Vermessung und Polterung von Rohholz sowie die Karte mit den zentralen Lagerplätzen und den forstlichen Rettungspunkten erhalten Waldbesitzende unter www.holzverkauf.landkreis-tuttlingen.de, die für sie zuständigen Revierleitenden unter www.landkreis-tuttlingen.de/forstamt.



TheaterBahnhof gibt Dampf:

Da es für einige Interessierte Terminprobleme gab, haben wir unser Workshop-Angebot aktualisiert. Der **Workshop Modellbau** für Kinder ab 9 Jahre findet übernächste Woche (06.-10.Sep) statt. Da erschaffen wir eine Landschaft aus Recycling-Materialien. Fantasievoll oder realistisch und einfach cool. Auch als Kulisse für einen kleinen Trickfilm geeignet...! Täglich 10-13h Kursgebühr: 80,-€, jetzt anmelden unter service@theater-bahnhof.de oder 0171-805 88 69 Am besten selber kommen **oder** weiter empfehlen! Nähere Infos auch unter www.theater-september.de/de/theater-bahnhof/workshops

Kfz-Zulassungsstelle zieht um

Das Straßenverkehrsamt mit den Sachgebieten Zulassungs-, Führerschein- sowie Bußgeldstelle und die Straßenverkehrsbehörde sind ab Mittwoch, 8. September 2021, im Erweiterungsbau des Landratsamtes Tuttlingen, Gebäude B im Erdgeschoss zu finden. Über den Eingang Ecke Weimarstraße/Werderstraße gelangen die Besucherinnen und Besucher direkt ins Straßenverkehrsamt. Auch während der Umzugsphase hat das Straßenverkehrsamt zu den gewohnten Geschäftszeiten geöffnet. Die Geschäftszeiten sowie Informationen zu den benötigten Unterlagen sind auf der Webseite www.landkreis-tuttlingen.de/Straßenverkehrsamt zu finden.

Die Onlinereservierung von Terminen auf der Zulassungsstelle ist nicht mehr verpflichtend, wird aber weiterhin empfohlen. Ohne Termin kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Das Betreten des Landratsamts ist nach wie vor nur mit einer medizinischen Maske erlaubt und wird weiterhin von einem Sicherheitsdienst geregelt.



Literatur bei Hofe – Arnold Stadler liest in Krumbach

24 Literaturtermine in ganz Oberschwaben bietet das Literaturnetzwerk Oberschwaben unter dem Motto „Literatur bei Hofe“. Und dabei ist der Name Programm, denn bespielt werden unter anderem Bahn- und Hinterhöfe, Schloss- und Museumshöfe, Bio- und Bauernhöfe, Land- und Dorfgasthöfe. Was 2020 mit „umsonst & draußen“ begann, nimmt so seinen folgerichtigen Fortgang; Pop Up-Kultur in den Spiel- und Lesehöfen der ganzen Region! Die Land- und Dorfgasthöfe Oberschwabens werden im Rahmen der Reihe zum Lieblingsleseplatz. Einen literarischen Frühschoppen mit dem in Sauldorf lebenden Autor und Büchnerpreisträger Arnold Stadler gibt es darum am Montag, den 13. September 2021 von 11.00 bis 13.00 Uhr im Biergarten des Gasthof Adler in Sauldorf-Krumbach. Alle weiteren Termine und Orte werden auf der Webseite www.lio-netzwerk.org aufgeführt. Aufgrund der notwendigen Kontaktnachverfolgung ist die Anmeldung und Teilnahme über diese Homepage erforderlich. Bitte beachten sie die aktuell gültigen Conona-Regelungen.

Kreisimpfzentrum startet in den letzten Betriebsmonat - Letzte Chance, sich dort impfen zu lassen

Im Kreisimpfzentrum Tuttlingen wird seit dem 22. Januar 2021 an sechs Tagen in der Woche geimpft. An den bisher 190 Impftagen wurden fast 90.000 Dosen mit den vier in Deutschland zugelassenen Impfstoffen verimpft. Während es in den ersten Monaten

an Impfstoff mangelte und die Impfwilligen oft viel Geduld und Zeit aufbringen mussten um einen Impftermin zu buchen, mangelt es inzwischen eher an Impfwilligen. Dabei ist der Zugang zu den Impfungen in den letzten Wochen immer einfacher geworden. Terminvereinbarungen sind nicht mehr erforderlich. Impfwillige können montags bis samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr ins Kreisimpfzentrum Tuttlingen kommen und haben hier auch die Möglichkeit, nach ärztlicher Beratung, den Impfstoff auszuwählen, mit dem sie sich impfen lassen möchten. Mit zahlreichen Sonderaktionen, wie Impfen vor Ort, Impfen in Schulen oder Impfen an „Brennpunkten“ bringt das Impfzentrum die Impfungen auch zu den Menschen vor Ort. Auch der regelmäßig durch den Landkreis tourende Impfbus bietet wohnungsnaher Impfungen an. Dieses Angebot wurde schon von über 1.200 Menschen im Landkreis Tuttlingen angenommen.

Aktuell bietet das Impfzentrum regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Impfen von Kindern und Jugendlichen an. Hier können sich Eltern, Kinder und Jugendlicher immer montags ab 17 Uhr im Impfzentrum informieren. Nach den Informationsveranstaltungen können – wenn es gewünscht wird – die Kinder und Jugendlichen auch gleich geimpft werden.

Am Mittwoch, 1. September 2021, startet das Impfzentrum in den letzten Betriebsmonat. Bekanntlich schließen die Kreisimpfzentren im Land Baden-Württemberg zum 30. September 2021. So auch das Impfzentrum in der Kreissporthalle Tuttlingen. Wer sich also noch ohne Terminanmeldung und bei freier Wahl des Impfstoffes gegen Corona impfen lassen möchte, muss sich spüren. Wer sich bis zum 9. September im Kreisimpfzentrum impfen lässt, kann sogar noch die zweite Impfung dort abholen. Bei Erstimpfungen nach dem 9. September müssen sich die Impfwilligen bei den Arztpraxen um einen Termin für die Zweitimpfung kümmern.



EUROPA PARK®

ZEIT.GEMEINSAM.ERLEBEN.

**JETZT
URLAUB
BUCHEN!**

EINE REISE. VIELE ZIELE.

HEUTE PIRATENFAHRT. MORGEN WELLENBAD.




tickets.europapark.de

Tickets mit Übernachtung unter
europapark.de/reservierung

KOMBI- SPECIAL

Ride & Slide

ZWEI PARKS. EIN TICKET.

EUROPA-PARK UND RULANTICA
AN EINEM TAG ERLEBEN!

Kombiticket für Eintritt in den Europa-Park
(ab 9 Uhr) und Rulantica (ab 17 Uhr) am
selben Tag.

ab 64€ p. P.
europapark.de/ride-slide



© Mack
INTERNATIONAL

© MackMedia/Photo-48

Elektro Beier GmbH in Fridingen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Montagehelfer (Elektroinstallationen)!

Melden Sie sich bitte unter Tel. 0173/651 61 89

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Prospekt- und/oder Anzeigenblattverteilung in Mahlsetten, Irndorf, Nendingen!

Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben

Bei Fragen 0800-999-5-666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH



Unser Team sucht DICH zum nächstmöglichen Zeitpunkt!

- ▶ **Chef de Partie & Jungkoch** VOLLZEIT, TEILZEIT (m/w/d)
- ▶ **Restaurantleitung** VOLLZEIT, TEILZEIT (m/w/d)
- ▶ **Frühstücksleitung** Villa Seeburg & Rotunde VOLLZEIT, TEILZEIT (m/w/d)
- ▶ **Spüler/Küchenhilfe** VOLLZEIT, TEILZEIT (m/w/d)
- ▶ **Empfangsmitarbeiter & Nighti** VOLLZEIT, TEILZEIT, AUSHILFE (m/w/d)
- ▶ **Thekenkraft/Barmitarbeiter** TEILZEIT, AUSHILFE (m/w/d)
- ▶ **Servicemitarbeiter im Frühdienst** Villa Seeburg VOLLZEIT, TEILZEIT, AUSHILFE (m/w/d)

★★★★

Starte Deine **Karriere**

im **Bad Hotel** Überlingen - **NEUGIERIG?**

www.bad-hotel-ueberlingen.de

Wer braucht Unterstützung oder Gesellschaft am Wochenende?

Ich (weiblich) komme gerne vorbei. Tel. 0152 58948086

Garage

in Neuhausen ob Eck gesucht

Zu mieten für PKW schnellstmöglich.

Tel. 0172-7583248

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater vor Ort

Herr Matthias Boretzki

Telefon 0176 10248247

m.boretzki@pfullendorfer.de

Häuslicher Pflegedienst Martin Grieble



www.pflegedienst-grieble.de

Antoniusstraße 19, 78532 TUT-Nendingen,
Tel.: 0 74 61/16 25 33

Ab sofort ist eine Stelle im Bereich Pflege
zu besetzen. Gerne auch ungelerntes Personal.

SUCHE HAUSHALTSHILFE NENDINGEN

Unternehmerhaushalt, 3 Pers., sucht zuverlässige Hilfe
im Haushalt, 2 x pro Woche je 4 Std.

Gute Deutschkenntnisse wichtig!

Super Bezahlung für super Arbeit!

WhatsApp oder Anruf unter 0173 6724419

Haushaltshilfe

ca. 4 - 6 Stunden wöchentlich nach Kolbingen gesucht.
Tel. 0163 653 22 88

Der Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V., als Arbeitgeber von derzeit mehr als 8.000 Beschäftigten, ist einer der größten Anbieter von Dienstleistungen im Bereich Rettungsdienst, Katastrophenschutz und Sanitätsdienst, sowie im Bereich der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege und weiterer sozialer Dienstleistungen.

Wir suchen in unserer Dienststelle des ASB Tuttlingen ab sofort

Fahrer/in im Behinderten-Fahrdienst u./o. Menüservice

(auf 450,- €-Basis)

Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B und beherrschen die deutsche Sprache. Weiterhin bringen Sie gute Umgangsformen mit, haben ein gepflegtes Erscheinungsbild und eine aufgeschlossene Persönlichkeit. Ihre Stärken sind Belastbarkeit, Organisations- und Kooperationsfähigkeit sowie Verständnis für die Belange hilfsbedürftiger Menschen.



Interessiert?

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den:
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V., Region Tuttlingen
Im Egartenweg 10, 78532 Tuttlingen
(oder per E-Mail an verwaltung@asb-tut.de).

Fragen beantworten wir Ihnen gerne vorab unter Tel. (07461) 96360.

Wir helfen
hier und jetzt.



DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH JEDE IMPFUNG ZÄHLT



Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück. Mehr unter corona-schutzimpfung.de oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837** (English, العربية, Türkçe, Русский) sowie in Gebärdensprache unter www.zusammengegegen corona.de.

Neueröffnung



Grabenbachstraße 12, 88605 Meßkirch
Über der Ratsapotheke 1. Stock
Tel. 07575/9277271

Angebot:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- KG ZNS Bobath Therapie
- Manuelle Lymphdrainage Massage
 - Wärmertherapie
 - Elektrotherapie
- CMD Kiefergelenkstherapie
 - Atlas Therapie
 - Migräne Therapie
 - Dorn Therapie

Terminvergabe telefonisch ab dem 6.09.2021
Therapiebeginn in der Praxis ab dem 1.10.2021

Wir freuen uns auf Sie

Christian Bücheler
Physiotherapeut

Florian Fürst
Physiotherapeut



Feinschmecker-BRUNCH Genuss-Glück am Morgen!

Genießen Sie an unseren ausgewählten Terminen,

- 03.10.2021 Bayerischer Brunch**
- 31.10.2021 Hubertus-Brunch**
- 07.11.2021 Hüttenzauber-Brunch**
- 28.11.2021 Adventsbrunch**
- 05.12.2021 Nikolaus-Brunch**
- 12.12.2021 Weihnachtsbrunch**

Unsere Feinschmecker-Brunch im Bad Hotel lassen Feinschmecker-Hezen höher schlagen.

★★★★

Buchen Sie gleich Ihren Platz oder **verschenken** Sie einen Brunch im **Bad Hotel** Überlingen!

www.bad-hotel-ueberlingen.de
07551 / 837-138

Dorfgarage Fridingen

Michael-Dieble-Str. 32 (Gebäuderückseite NETTO-Markt)
78567 Fridingen · Tel.: 07463/9957551
Mail: info.dorfgarage@t-online.de · www.dg-fridingen.de

Hartmut Stepputt Stuckateurbetrieb

Hartmut Stepputt

Verputzarbeiten, Trockenbau, Malerarbeiten, VWS-Systeme
Renovierungs- und Sanierungsarbeiten

Goethestraße 17
78579 Neuhausen ob Eck
Tel.: 07467/794
Handy: 0170 1407558
hsteputt@web.de

Staufen darf nicht zerbrechen!

stauenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de



Veranstaltungen der Kulturbühne an der Kirchbühlhütte Mahlsetten:

03.09.2021	18 ⁰⁰ Uhr	Duo Nashville (Country)
04.09.2021	18 ⁰⁰ Uhr	Musikverein Mahlsetten (Kirchbühnblickeinweihung)
10.09.2021	19 ⁰⁰ Uhr	Alois Gscheidle (Comedy)
19.09.2021	11 ⁰⁰ Uhr	Frühschoppen Alois Wiehl (Musik & Show)
25.09.2021	18 ⁰⁰ Uhr	Wirtshausmusikanten Dotternhausen

Reservierungen unter 015784584769

Öffnungszeiten in den Ferien (29.07.2021 – 12.09.2021)

Täglich von 10⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr

Öffnungszeiten ab 13.09.2021

Mo	Ruhetag
Di - SA:	11 ³⁰ / 16 ³⁰ (je nach Wetterlage) - 22 ⁰⁰ Uhr
So :	10 ⁰⁰ - 22 ⁰⁰ Uhr

Heidi und Otto freuen sich auf Euch!

07429/743
0160 98284166

Am Kirchbühl 2 | 78601 Mahlsetten



Schausonntag 05.09.2021 in Heidenstadt von 14 – 17 Uhr*

**Wir haben die Auswahl:
auf 2.500 m² Ausstellung**

- über 400 Bodenmuster
- über 150 Ausstellungstüren
- Haustüren
- Terrassendielen
- Infrarotheizungen

Kompetente Beratung

Montageservice

Lieferservice

*keine Beratung, kein Verkauf



Nusplinger Str. 21 Tel. 0 74 29-93 14-0 Hechinger Str. 29 Tel. 0 74 32-17 06-86
72362 Nusplingen-Heidenstadt Fax 0 74 29-93 14-28 72461 Albstadt-Tailfingen Fax 0 74 32-17 06-87

holzinfo@hans-kleiner.com • www.hans-kleiner.com

KLEINER

HOLZFACHMARKT

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post

Sie wollen Ihre **Immobilie**
verkaufen oder vermieten
Als kompetentes & erfahrenes Maklerbüro
helfen wir Ihnen dabei

07424 2435
info@baubuero-jung.de



BAUBÜRO JUNG GMBH
Vermittlung | Beratung | Verkauf | Vermietung
Spaichingen

Den **besten**
Verkaufspreis
für Ihre
Immobilie
erzielen
wir!



Immobilienmakler
Thomas Minzer
Tel. 07461 707 - 1106
thomas.minzer@vbsd.de



FLIESENTAGE

bei **Flad** in Böttingen

Feinsteinzeug	versch. Farben 30 x 30 x 0,9 cm, nat.	1. Wahl	9,95 € qm
Feinsteinzeug	versch. Farben 30 x 60 cm, nat.	1. Wahl	12,90 € qm
Feinsteinzeug	versch. Farben 60 x 60 cm, nat.	1. Wahl	19,90 € qm
Feinsteinzeug	versch. Farben 65 x 65 cm, nat.	1. Wahl	24,90 € qm
Wandfliesen	weiß 30 x 60 cm, ret.	1. Wahl	17,90 € qm
Wandfliesen	weiß 30 x 90 cm, ret.	1. Wahl	24,90 € qm

Flad GmbH, Böttingen ■ Natostraße 3 ■ Tel. 0 74 29 / 26 06 oder 0171 / 7 63 06 91
Mo-Fr 16-18.30 Uhr ■ Mi geschlossen ■ Sa 9-12 Uhr Gültig solange Vorrat reicht

ENGLER

· landmetzgerei ·

...natürlich schmeckt's besser.

Donaustr. 9, 78567 Fridingen a. Donau Tel. 07463 / 8478

Unser Angebot vom 02.09.2021 – 08.09.2021

Käsebiowurst mit viel Käse	100 g nur 1,59 €
Schwartenmagen pikant gewürzt	100 g nur 0,99 €
Kalbfleischleberwurst auch als Portion fein im Aroma	100 g nur 1,19 €
Hähnchenkeulen frisch	100 g nur 0,79 €
Suppenfleisch ohne Bein	100 g nur 0,99 €

Unser Samstagsknaller am 04.09.2021

T-Bone Steak aus unserer Schatzkammer
Mindestens 4 Wochen gereift **100g nur 2,49 €**

Unser Mittwochsangebot am 07.09.2021

Gemischtes Hackfleisch Rind u. Schwein **100 g nur 0,69 €**

Wir, die Metzgerei Engler legen sehr großen Wert auf die Qualität. Deshalb beziehen wir unsere Lämmer von Dan Blumer vom Obere Salenhof in Öhningen. So gewährleisten wir Ihnen nur beste Qualität aus der Region.

HOPPE

Bau- u. Möbelschreinerei



Sie haben den
Platz,
wir das
Konzept!
Praktische
Einbauschränke
passgenau,
formschön,
durchdacht

Schreinerei Tim Hoppe, Mittelstraße 7, 78579
Neuhausen Tel. 07467/1539 Fax 07467/577
www.schreinerei-hoppe.de Info@schreinerei-hoppe.de



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **0171 - 738 57 58**
(telefonisch, per WhatsApp oder SMS)
baum-immobilien.de
s.butkus@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Bei uns bist DU richtig!

Starte jetzt bei uns Deine Ausbildung als
Bankkaufmann/-frau noch **dieses Jahr**.

Bewirb Dich noch heute!

Weitere Informationen findest Du auf unserer
Homepage unter www.raiba-donau-heuberg.de
oder unter der Telefonnummer 07463-99600.

WERDE TEIL
EINES STARKEN
TEAMS.

DEIN JOB MIT *Perspektive*

Du willst **mehr als nur einen Job**? Eine **Aufgabe**, die
Dir **Spaß macht**, in einer **boomenden** und **zukunfts-**
sicheren Branche? Dann bist Du in unserem **dynamisch**
motivierten Team genau richtig.

Wir suchen:

**FACHKRAFT FÜR
LAGERLOGISTIK (M/W/D)**

**KFM. MITARBEITER IN DER
DISPOSITION (M/W/D)**

Bewirb Dich unter:
www.caravan-center.de/jobs

Burmeister Caravan Center GmbH
Holderweg 2, 78351 Bodman-Ludwigshafen, Tel. 077 73/9 32 90-71



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 • www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.

Be part of our success!



Paul Leibinger – ein weltweit führender Name für Produkte der Inkjet-Technologie und der Nummeriertechnik. Unsere Produkte finden mit einem hohen Exportanteil Einsatz in vielen Bereichen der Industrie und Drucktechnik. In unserem Werk in Tuttlingen findest du moderne Arbeitsplätze, hervorragende Arbeitsbedingungen und nette Kollegen, die dich gerne während deiner Ausbildung unterstützen.

Du bist auf der Suche nach der richtigen Perspektive? Dann starte im Jahr 2022 deine Ausbildung bei Leibinger als...

... **Industriemechaniker (m,w,d)**

> Metallbearbeitung, Kunststoffbearbeitung, Verbindungstechnik, CNC-Technik, Montage und Instandsetzung von Vorrichtungen, Fertigungs- und Montagesystemen

... **Mechatroniker (m,w,d)**

> Metallbearbeitung, Steuerungstechnik, Elektropneumatik, Installieren elektr./elektron. Baugruppen, Baugruppenprüfung, Inbetriebnahme und Instandhaltung mechatronischer Systeme

Du bist interessiert? Dann bewirb dich jetzt bei uns!

Sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Kopien der letzten Schulzeugnisse an Frau Linda Hellstern.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung!

Paul Leibinger GmbH & Co. KG

Daimlerstraße 14, 78532 Tuttlingen, Germany

Phone: +49 (0) 7461 9286 - 261

career@leibinger-group.com

www.leibinger-group.com



LEIBINGER
CODING AND MARKING.

Kein Berg war Dir zu hoch, kein Weg zu weit. Du hast gekämpft und gehofft.

Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind, denn
in unseren Herzen bist du fest verankert.

Nikolai Krist

* 22.08.1969 † 24.08.2021

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Art
zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Die Trauerfeier fand am Freitag, den
27.08.2021 auf dem Friedhof in Fridingen statt.

In größter Dankbarkeit und erfüllt von Liebe

Deine Ehefrau Irina

mit Deinen Kindern Olga, Hermann, Erika, Leon und Leni
sowie im Namen aller Angehörigen.

Trauerfamilie Krist, St. Barbara-Weg 2, Fridingen



Elfriede
Trzaskowski
† 24.06.2021



Fridingen, im Juni 2021

Danke

sagen wir allen, die in stiller
Trauer mit uns Abschied
nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Edwin Trzaskowski
mit Familie

Buchheim, August 2021

Herzlichen Dank

Theresa Grießbaum

† 20.08.2021

Von ganzem Herzen danken wir allen Verwandten,
Freunden und Bekannten für ihre Anteilnahme, die
sie in den Stunden des Abschieds von unserer Mutter,
Oma und Uroma in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

Deine Kinder mit Familien

DANKSAGUNG



Für die herzliche Anteilnahme, die
uns beim Heimgang unserer lieben
Verstorbenen

Rita Dietrich

durch vielfältige Weise entgegengebracht
wurde, sagen wir ein aufrichtiges
Dankeschön.

Besonders danken wir:

- Frau Pfarrerin Stefanie Zerfaß
für die würdevolle Gestaltung der Beisetzung
- dem Pflegedienst Johann Stehle für die liebevolle Betreuung
- Herrn Dr. Olpp für die jahrelange Betreuung

Manfred Dietrich
mit Angehörigen

Kolbingen, im August 2021

